

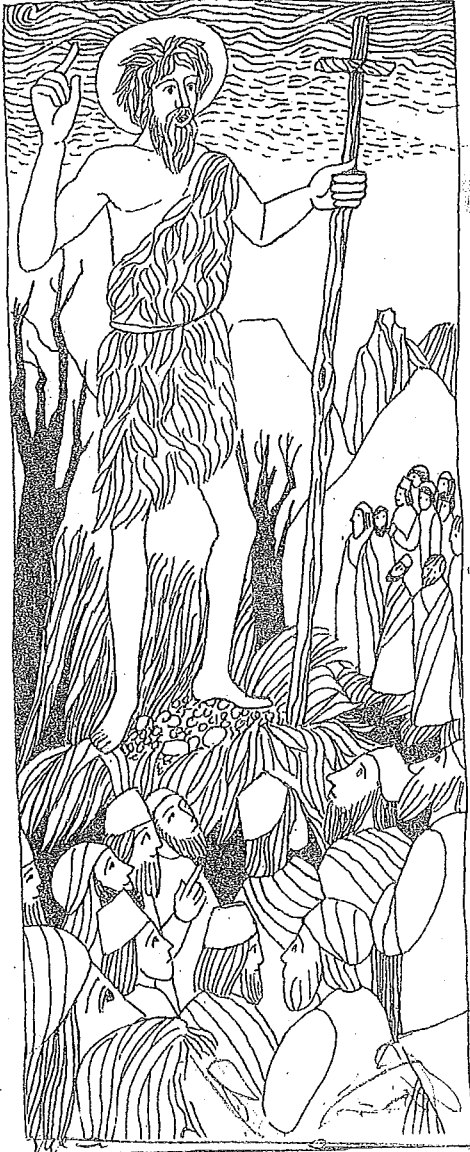


Lüsner Pfarrblatt

10. - 17. 12. 2017

10. Dezember

2. Advent – Sonntag



**Macht gerade die Pfade
des Herrn** | Mk 1, 1 – 8

Anfang der Heilsbotschaft von Jesus Christus, dem Sohn Gottes: Es begann, wie es bei dem Propheten Jesaja geschrieben steht: Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der dir den Weg bereiten soll. Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg! Macht gerade seine Pfade! – So trat Johannes der Täufer in der Wüste auf und verkündete: Laßt euch taufen! Bekehrt euch, damit eure Sünden vergeben werden... Nach mir kommt der, der stärker ist als ich; ich bin nicht wert, mich zu bücken und ihm die Schuhriemen zu lö-

Wir besinnen uns:

Die Botschaft des Täufers Johannes
Ist kurz und entschieden:

Er will aber nicht Schrecken einjagen, sondern aufwecken. Er will uns ...aus unseren eingefahrenen...
Gewohnheiten aufrütteln.

Seine Botschaft heisst: Ihr alle
musst h e u t e noch umkehren.
Ihr müsst h e u t e noch beginnen,
n e u e Wege zu gehen.

Denn Gottwill zu euch kommen und euch Anteil geben an der
n e u e n Welt.

Gott verheisst uns auch seine
Hilfe: Es kommt der Stärkere, der
durch Seinen Heiligen Geist die
Macht des Bösen überwindet.

Lüsner Pfarrblatt: Hl. Messe - I n t e n t i o n e n während dieser Woche.

Sonntag, 10.12. 2017		2. Advent Sonntag
<i>Sponsor für das Ewige Licht: U n g e n a n n t</i>		
7.00	R o r a t e ...> für Georg - Maria und Josef Flenger	Lekt: Evelyn H - F-
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen	Vorb: Eduard O.
9.00	Hl. Amt...> für die Pfarrei. ...> für Maria Daporta z. Jtg.	Lekt: Annelies Holz knecht
Montag, 11, 12, 2017		Gedenktag des hl. Damasus
19.00	R o r a t e ...> für Philipp Rastner in Ged. an verst. Angehörige. ...> für Adolf Oberhauser & Engelbert Holz knecht, <i>mitgestaltet von Verena u. Miriam</i>	
Dienstag, 12. 12. 2017		Gedenktag U. L. Frau in Guadalupe
19.00	R o r a t e ...> für Justina Lamprecht-Helene-Engelbert Sen/ Jun. Holz knecht ...> für Lebende und Verstorbene der Fam. Detomaso. ...> für Lydia Prosch	
Mittwoch, 13. 12. 2017		Gedenktag der hl. Luzia
19.00	R o r a t e ...> für Anton Grunser zum Jtg und Maria Lamprecht. ...> für Josef Lechner ...> für Fam. >Lamprecht - „ Braun“ i. P. ...> für Cäcilia Holzer - „ Stabinger Mutti“, <i>mitgest. von Cäcilia & Ägidius</i>	
Donnerstag, 14. 12. 2017		Gedenktag des hl. Johannes v. Kreuz
8.00	zu St. Nikolaus R o r a t e ...> für Emma und Thekla Fischnaller - „ Guggn“ ...> zu Ehren des hl. Josef - Nährvater Jesu.	
Freitag, 15. 12. 2017		Gedenktag der hl. Nina
19.00	R o r a t e ...> für Josef Lechner <i>mitgestaltet . von Simon Egger & Bläsern</i> ...> für Lebende und Verstorbene der Fam. Nagler	
Samstag, 16. 12. 2017		Gedenktag der hl. Adelheid
17.00	V o r a b e n d m e s s e <i>Lekt: Alois Hinteregger</i> R o r a t e ...> für Isolde Lorenz und Maria Mellauner ...> für Konrad und Rosina Lamprecht - „Blauschmied“ zum Jtg. ...> für Leb.& Verst. zu Pardell in Ged. an Rosa Mitterrutzner ...> für Fam. Albert Prosch und leb. und verst. Angehörige. ...> für Regina Lamprecht - Grünfelder zum Jtg. ...> für Anton Plaseller - „ Schneider Tondl“ ...> für Ida Putzer ...> für Siegfried Ploner <i>mitgest. von Löchler Tanzlmusik</i>	
Sonntag, 17. 12. 2017		3. Advent - Sonntag
Kirchensammlung als Adventopfer für die Diözese. Aufnahme der neuen Ministranten		
7.00	R o r a t e für alle Familie der Pfarrgemeinde	Lekt. Evi Messner -Kaser
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen	Vorb. Eduard Oberhauser
9.00	Hl. Amt...> für Klara und Leonhard Federspieler - „ Villpeder“ zum Jtg. ...> für Gottfried Raster	Lekt: Helmut Oberhauser
11.00	T a u f f e l e r für / Taufpriester: Abt Eduard Fischnaller CR	

L o r e n z Sohn des **Johannes & Kathrin Hinteregger**

Wie Ochs und Esel an die Krippe kamen

Als Josef mit Maria auf dem Weg nach Bethlehem war, rief ein Engel die Tiere heimlich zusammen, um einige auszuwählen, der Heiligen Familie im Stalle zu helfen. Als erster meldete sich natürlich der Löwe: »Nur ein König ist würdig, dem Herrn der Welt zu dienen«, brüllte er, »ich werde jeden zerreißen, der dem Kinde zu nahe kommt!«

»Du bist mir zu grimmig«, sagte der Engel.

Darauf schlich sich der Fuchs näher. Mit unschuldiger Miene meinte er: »Ich werde sie gut versorgen. Für das Gotteskind besorge ich den süßesten Honig, und für die Wöchnerin stehle ich jeden Morgen ein Huhn!«

»Du bist mir zu verschlagen«, sagte der Engel.

Da stetzte der Pfau heran. Rauschend entfaltete er sein Rad und glänzte in seinem Gefieder. »Ich will den armseligen Schafstall köstlicher schmücken als Salomon seinen Tempel!«

»Du bist mir zu eitel«, sagte der Engel.

Es kamen noch viele und priesen ihre Künste an. Vergeblich. Zuletzt blickte der strenge Engel noch einmal suchend um sich und sah Ochs und Esel draußen auf dem Felde dem Bauern dienen. Der Engel rief auch sie heran: »Was habt ihr anzubieten?« »Nichts«, sagte der Esel und klappte traurig die Ohren herunter, »wir haben nichts gelernt außer Demut und Geduld. Denn alles andere hat uns immer noch mehr Prügel eingetragen!« Und der Ochse warf schüchtern ein: »Aber vielleicht könnten wir dann und wann mit unseren Schwänzen die Fliegen verscheuchen!« Da sagte der Engel: »Ihr seid die richtigen!«

Bleibt wach

In einer alten Legende wird von drei Teufelslehrlingen erzählt, die eines Tages auf die Erde kamen, um hier ihre Ausbildung abzuschließen. Sie unterhielten sich mit Satan, dem obersten der Teufel, über ihre Pläne, die Menschen in Versuchung zu führen und zu verderben.

Der erste Lehrling sagte: »Ich werde den Menschen beibringen, daß es keinen Gott gibt.« Satan entgegnete: »Damit wirst du nicht viele für uns gewinnen. Denn die meisten Menschen ahnen, daß Gott existiert. Sie haben eine Neigung in ihrem Herzen, an Gottes Dasein zu glauben. Diese Neigung wirst du nicht leicht aus ihrem Herzen reißen können.«

Der zweite Lehrling sprach: »Ich werde den Menschen sagen, daß es keine Hölle gibt und daß sie für ihre Sünden keine Strafe zu fürchten brauchen.« Satan erwiderte: »Auf diese Weise wirst du kaum jemand in die Irre führen. Kluge Menschen wissen längst, daß es eine Hölle gibt und daß jede böse Tat die ihr gemäße Strafe nach sich zieht!«

Der dritte Lehrling erklärte: »Ich werde den Menschen einreden, daß man alles verschieben kann; daß es nichts gibt, was hier und jetzt getan werden muß.«

»Geh ans Werk«, sprach der Satan, »du wirst Erfolg haben. Tausende wirst du betrügen und uns in die Arme treiben.«

Kirchenreinigung:

Montag, 11.12...9.00:

Olga Unterfrauner - Marianne Piok

Aus dem Vereinsleben

Weihnachtsfeier KVV

Der K.V.W., und die Seniorenstube Lüsen laden alle Senioren und Seniorinnen zur traditionellen **Weihnachtsfeier am Sonntag, 10. Dezember mit Beginn um 14.00 Uhr** im Gemeindesaal ein. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Seniorenstube und des KVV freuen sich auf eine rege Beteiligung.

Weihnachtstheater

Am **15.12.** um 20.00 Uhr, am **16. 12.** um 18.00 Uhr und **17.12.2017** um 17.00 Uhr lädt die Theatergruppe Lüsen zum Stück „Zu viel Weihnachten“ im Gemeindesaal von Lüsen ein. Reservierungen unter Tel. 371 1728833.

Jahresversammlung der Bauernsenioren

Die Senioren im Südtiroler Bauernbund Ortsgruppe Lüsen lädt zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl ein. Wir treffen uns am **13. Dezember um 15.00 Uhr** im Saal der Feuerwehrrhalle. Eingeladen sind alle Mitglieder sowie alle Interessierten.

Mitteilung der Öffentlichen Bibliothek

Kürzlich ist das Buch „Lebenserinnerungen aus Rodeneck“ erschienen. Das Werk ist auch in der Bibliothek von Lüsen erhältlich.

Stellenangebot

Die Tischlerei Federspieler Raimund sucht erfahrenen Tischler für die Arbeitsvorbereitung und Produktion. Tel. 0472/413928 oder 335 6758440.

Hausaufgabenhilfe gesucht

Suche Hausaufgabenhilfe für Mittelschüler. Termin zu vereinbaren. Tel. 335 52 77 999.

Ärzte abwesend Vorankündigung

Dr.Nardelli abwesend:

Dr. Michele Nardelli ist vom 27. bis 29. 12.2017 abwesend. Vertretung Dr.

Monica Oberrauch.

Dr. Monica Oberrauch ist vom 02.01.2018 bis 05.01.2018 abwesend.

Vertretung Dr. Michele Nardelli.

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lüsen, Dorfasse 1 **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben, oder mittels Fax 0472 413806, bzw. e-mail: info@gemeinde.luesen.bz.it zugesandt werden. **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten.